

Tischvorlage

zur Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses

am 25.10.2018

- öffentlicher Teil -

Drucksache Nr. 2018-398

Radverkehrsführung Zaystraße

Die Drucksache befasst sich mit Fragestellungen zu einer möglichst sicheren Führung des Radverkehrs entlang der Zaystraße im Abschnitt zwischen „An der Ludwigsfeste“ und dem Richard-Wagner Ring. Unter anderem regt die Drucksache – auf Basis der verkehrlichen Expertise der MODUS Consult - eine Reduzierung der höchstzulässigen Geschwindigkeit von derzeit 50 km/h auf zukünftig 30 km/h an.

In diesem Zusammenhang weist die Verwaltung darauf hin, dass der Umwelt- und Verkehrsausschuss keine Zuständigkeit für die Entscheidung über Geschwindigkeiten auf öffentlichen Straßen hat, sondern dies in den ausschließlichen Zuständigkeitsbereich der Straßenverkehrsbehörde fällt. Die Straßenverkehrsbehörde hat bei ihren Anordnungen die Vorgaben der Straßenverkehrsordnung zu berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung folgenden, geänderten Beschluss zu lit. b) vor:

b) Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob für den betrachteten Abschnitt der Zaystraße die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h herabgesetzt werden kann.